

Zeitschrift: Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung
Herausgeber: Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz) [1986-1992]; Anorma : Selbsthilfe für die Rechte Behinderter (Schweiz) [ab 1993]
Band: 30 (1988)
Heft: 1: Contra-Pro-Thesen

Vereinsnachrichten: Ce Be eF

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

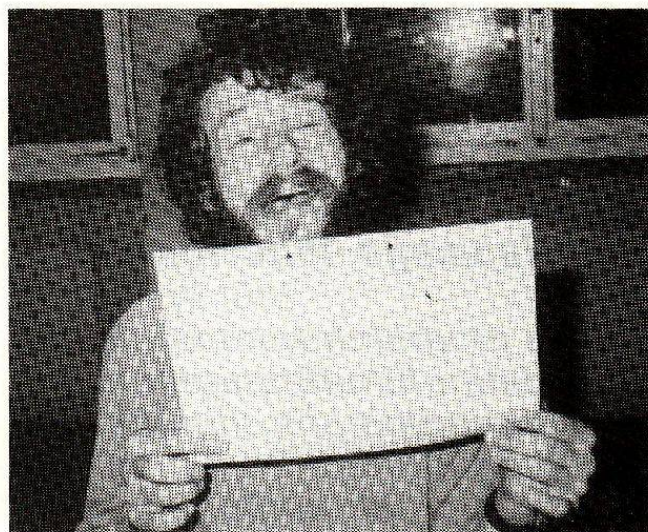
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Christine Schwyn

Nach sieben Jahren redaktioneller Tätigkeit tritt Christine Schwyn aus der Redaktion aus. Es waren für uns sieben fette Jahre: Nebst den zahlreichen Beiträgen und organisatorischen Aufgaben, die Du für die Zeitschrift übernommen hast, hast Du uns durch Dein selbstverständliches Erscheinen ein Stück familiäre Atmosphäre vermittelt und der Gruppe den oft notwendigen Kitt gegeben. Wenn es darum ging, unser soziales Gewissen zu befragen, so geschah dies bei Dir nie nur auf intellektueller Ebene, sondern auch im gefühlsmässigen Bereich; es kam uns zugute, dass Du Dich in verschiedensten sozialen Räumen bewegst, was uns oft wertvolle Kontakte, insbesondere zur Basis, vermittelte.

Wir vermissen Dich, bemühen uns aber, die durch Dich angelegten Vorräte nicht zu schnell zu verzehren. Gleichzeitig sind wir überzeugt, dass auf Dich die biblische Konjunkturschwankung nicht zutreffen wird und in Deinem Engagement weitere sieben fette Jahre folgen werden.

(S. Sch./H.W.)

Franz Hauser

Lieber Franz

Für Deinen Einsatz im Vorstand des Ce Be eF möchten wir Dir an dieser Stelle nochmals recht herzlich danken. Deine Aufgaben der Buchhaltung und der Adressverwaltung waren sicher nicht die Dankbarsten. Du hast Dich jedoch immer hineingekniet und Deine Aufgaben sehr gut gelöst. Trotz teilweisen Rückschlägen im Ce Be eF und beim Puls hast Du damals das Handtuch nicht geworfen. Im Gegenteil, Du hast im Vorstand kräftig mitgeholfen, die Finanzen wieder ins Gleichgewicht zu bringen und hinterlässt uns damit eine Kasse, welche nicht einem Emmentaler gleicht.

Wir hoffen, Dich auch weiterhin an unseren Versammlungen und Treffen zu sehen. Wir wünschen Dir und Deiner Familie alles Gute.

(po)



Am Auffahrtstag: Ein Massage-Wochenende

Ach, es ist wirklich lustvoll, massiert zu werden... Eine Massage kann uns ein wundervolles körperliches Wohlgefühl vermitteln...

Es ist darum sehr wichtig, dass wir auch wissen, wie wir uns gegenseitig unter fachkundiger Anleitung massieren können!

Am 12. - 15. Mai 1988 findet im Falkenhüsi in Belp endlich ein Massage-Wochenende für Behinderte und Nichtbehinderte statt. Organisation: Ce Be eF-Schweiz.

Anmeldung bei:

Christoph Eggli, Fabrikstrasse 7,
8005 Zürich Tel. 01/42 49 12

Schweizer Hotels für behinderte Personen

Das Verzeichnis «Schweizer Hotels für behinderte Personen» ist soeben in einer Neuauflage und Neugestaltung erschienen. Dieser Führer soll behinderten Menschen das Reservieren von behindertenfreundlichen und rollstuhlgängigen Unterkünften, wie Hotels, Kurhäuser und Ferienwohnungen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein erleichtern.

Ce Be eF - Video-Wochenende

Freitag 19. August 88 ab ca. 19.00 bis
Sonntag 21. August 88 ca. 17.00 Uhr

TV-Bilder Video-Bilder

Wahre Bilder oder nur Illusionen? Endlos werden wir von ihnen bestrahlt. Die Macher kennen wir nicht und ihre Botschaft können wir nur erahnen.

Wir wollen an diesem Wochenende unsere eigenen Video-Bilder machen. Uns selber in Szenen setzen und unsere Themen in Bilder umsetzen. Dabei lernen wir mit den Video-Geräten umzugehen und erfahren einiges über die Bildgestaltung.

Voranmeldungen auf dem Sekretariat möglich.

Genau Angaben über Türbreiten des Hoteleingangs, des Liftes, der Zimmer und der Toiletten sowie über Therapiemöglichkeiten sind die wichtigsten Informationen, die der bebilderte Führer in einer Auflage von 5'000 Exemplaren anbietet. Er wird *gratis* an Interessierte abgegeben.

Erhältlich bei:

Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für
Körperbehinderte, Postf. 129,
8032 Zürich, Tel. 01/251 04 97